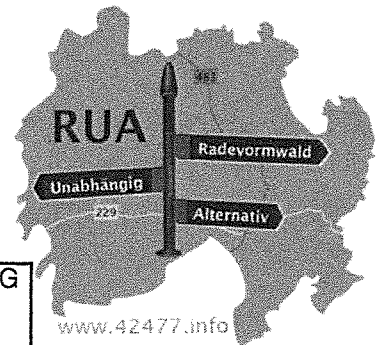
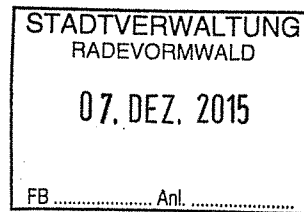


Radevormwalder Unabhängige Alternative

Thomas Lorenz · In der Heimeke 26 · 42477 Radevormwald

Herrn Johannes Mans
Bürgermeister
Hohenfuhrstr.
42477 Radevormwald



6.12.2015

Antrag zur Sitzung des Rates am 15.12.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der RUA bittet im Rahmen der Haushaltsberatungen 2016 folgenden Antrag zur Abstimmung zu bringen:

Der Rat möge beschließen:

1. Im Hinblick auf die notwendigen Beurteilungen von Auswirkungen der Ergebnisse der städtischen Beteiligung auf den Haushalt und das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Radevormwald, sind die fiskalischen und zivilrechtlichen Beziehungen zwischen der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Radevormwald GmbH Co KG und der Stadt Radevormwald bis zum nächsten Rat aufzuarbeiten mit der Zielsetzung, dass im Rahmen der Leistungsbeziehung untereinander alle jeweiligen Vergütungsansprüche wie im ordentlichen Geschäftsverkehr jeweils gegenseitig geltend gemacht werden und alle Geschäftsbeziehungen vollständig abgebildet werden.
2. Eine kritische Prüfung der „Verwaltungskosten“ der WiFö vorzunehmen und ggf. neu zwischen Stadt und WiFö zu regeln.
3. Die im Aufsichtsrat die Stadt Radevormwald vertretenden Aufsichtsratsmitglieder anzuweisen, dem Geschäftsführer aufzuerlegen, ab sofort keine neuen Verträge abzuschließen, aus denen Fixkosten von mehr als 9 Monaten Dauer entstehen, bis Punkt 1 und 2 ausreichend behandelt und von den kommunalen Aufsichtsbehörden positiv beschieden ist.

Begründung:

Nach öffentlichem Jahresabschluss blickt die WiFö auf einen Jahresfehlbetrag von jeweils etwa 100.000,- € in den Jahren 2013 und 2014 zurück. Das Eigenkapital sank 2014 darüber hinaus merklich. Dabei flossen weitere Zuwendungen in die Wirtschaftsförderung, deren Wert andere ggf. veröffentlichen dürfen. Ein nachweislicher die Wirtschaft der Stadt Radevormwald fördernder Ertrag, der über das Abhalten von Veranstaltungen hinausgeht, ist uns bisher nicht dargestellt worden. Wir fordern den Rat daher auf, die auch von den kommunalpolitischen Aufsichtsgremien geforderten Veränderung (an die sich der Antrag anlehnt) umgehend in die Tat umzusetzen.

Für die Fraktion

Thomas Lorenz